

BLÖSCH, M.: Grabwespen. Illustrierter Katalog der einheimischen Arten. Alle einheimischen Arten, davon 137 Arten in Farbe. NBB Scout Band 2, Westarp Wissenschaften, Hohenwarsleben 2012. 219 S., 200 Farbfotos, ISBN 978-3-89432-257-1.

Der Autor dieses handlichen Bändchens ist den Freunden der Hautflügler spätestens seit dem Buch über die Grabwespen Deutschlands aus der Serie „Die Tierwelt Deutschlands“ aus dem Jahre 2000 bekannt. Er beschäftigt sich schon seit seiner Jugend mit den Grabwespen. Dieses neue Buch eignet sich besonders gut für Exkursionen, um sich schnell über die Arten zu informieren. Das Buch listet alle 246 in Deutschland aktuell vorkommenden Arten von Spheciden auf, dazu noch 63 weitere Arten aus den Nachbarländern Österreich und Schweiz. Die Arten werden kurz charakterisiert und die wichtigsten Informationen über Verbreitung, Lebensraum und Biologie sind übersichtlich zusammengestellt. 137 Arten werden in Farbabbildungen präsentiert, wobei von etlichen Arten sowohl die Männchen als auch die Weibchen abgebildet sind. Die meisten Bilder zeigen lebende Grabwespen, seltenere Arten werden an Hand von genadelten Tieren dargestellt. Zu denjenigen Arten, die nicht abgebildet sind, werden kurz wichtige Merkmale aufgelistet, damit man erkennen kann, welche weiteren Arten es noch gibt. Der Autor schätzt, dass im Freiland mit dem Band etwa 10 % der abgebildeten Grabwespen zur Art bestimmt werden können. Die meisten jedoch können bis zur Gattung bestimmt werden. Natürlich kann das Büchlein für wissenschaftliche Untersuchungen nicht einen Bestimmungsschlüssel ersetzen. Aber es wird sicher eine geeignete Hilfe sein, um Bestimmungen mit Hilfe der Abbildungen zu kontrollieren. Das für Exkursionen sehr praktische Taschen-Format wird durch einen recht kleinen Schriftsatz ausgeglichen. Das Buch steht dadurch einem im Format größeren inhaltlich in Nichts nach.

Auf alle Fälle bereitet das Buch den Freunden der Hautflügler große Freude und man darf ihm eine weite Verbreitung - eventuell noch weitere Auflagen - wünschen.

K. SCHÖNITZER



3 Illustrierter Artenkatalog

Familie Ampulicidae Sacco, 1840
 Unterfamilie Ampulicinae Sacco, 1940
 Tribus Ampulicini Sacco, 1940
 Gattung Ampulix Juné, 1927

Die vorwiegend englische Gattung ist in Mitteleuropa nur durch eine Art vertreten. Der Prothorax ist auffallend halbartig verlängert. Es sind zwei Submarginalzellen vorhanden.

Ampulix fasciata Juné, 1927

Kennzeichen: Der Körper ist schwarz, längenrecht, sehr fein punktiert, glatt und glänzend. Die Tiere wirken dabei amenschildlich. Die Fühler sind lang und fadenförmig, die Fühlerweiche werden von einer Stirnleiste überragt. Beim Weibchen sind die Endsegmente des Abdomens seitlich komprimiert. Im Vorderflügel sind zwei Submarginalzellen vorhanden.

Größe: ♀ 6-8 mm, ♂ 5,5-7,5 mm

Flugszeit: Juni bis August

Verbreitung: Zentral- und Südeuropa. Vor allem in Wäldern in Frankreich, Norditalien, Österreich, Süddeutschland, Ungarn, Moldawien.

Lebensraum: Die Art bevorzugt offener, weiche, windgeschützte Waldänder der Mittelgebirge in Höhen über 300-1000 m. Hier hält sie sich vor allem an den Stämmen von älteren Kiefern und in den Baumkronen auf.

Lebensweise: Die Wespen laufen bei der Jagd nach Schaben (Kleber, Blattläuse) rülpf, mit wegespenartigen Bewegungen an Baumstämmen empor und fliegen aus einer Höhe von mehreren Metern wieder den Fuß eines anderen Stammes an. Sie nisten vermutlich in Hohlräumen der Rinde und in Kiefernfortgängen. Durch den für Grabwespen untypischen Lebensraum und ihr unauffälliges Verhalten werden die Wespe bisher nur sehr selten beobachtet.



Ampulix fasciata ♀



Ampulix fasciata ♀

16

17

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: [102](#)

Autor(en)/Author(s): Schönitzer Klaus

Artikel/Article: [Buchbesprechungen. 116](#)